

A1

ÖSD Zertifikat A1

ZA1

M

Modellsatzbroschüre
mit Informationen



ösd

A1

ÖSD Zertifikat A1

**Modellsatzbroschüre
mit Informationen**

ÖSD ist ein weltweit anerkanntes und nach strengen Qualitätskriterien kontrolliertes Prüfungssystem für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Es orientiert sich an den Niveaustufen A1 bis C2 des *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (GER) und den Rahmenrichtlinien der *Association of Language Testers in Europe* (ALTE).

ÖSD bietet Lernenden einen standardisierten sowie objektiven Nachweis ihrer Deutschkenntnisse.

Um die Hördateien zu diesem Band herunterzuladen, besuchen Sie bitte unseren Webshop unter www.testsam.at. Dort finden Sie im Balken oben den Bereich „Hördateien“. Wählen Sie nun die zum vorliegenden Band passenden Hördateien „ZA1 Modellsatz Audiodateien“ aus und legen Sie sie in Ihren Warenkorb. Der Code lautet: **92Ha8NsHGa**. Schließen Sie die Bestellung ab, indem Sie sich im Webshop anmelden bzw. registrieren. Nun können Sie die Hördateien, sooft Sie möchten, kostenlos herunterladen.

Impressum

Herausgeber: Österreichisches Sprachdiplom Deutsch (ÖSD)

Internet: www.osd.at

E-Mail: info@osd.at

© 2024 ÖSD, Wien und Klagenfurt

5., aktualisierte Auflage

ISBN: 978-3-903164-67-3

Für den Inhalt verantwortlich: Dr.ⁱⁿ Manuela Glaboniat

Bildquelle: shutterstock.com

Haftungsausschluss

Die Inhalte dieses Mediums wurden mit größtmöglicher Sorgfalt recherchiert und erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte wird keine Haftung übernommen. Weder das ÖSD noch andere an der Erstellung dieses Mediums Beteiligte haften für Schäden jedweder Art, die durch die Nutzung, Anwendung und Weitergabe der dargebotenen Inhalte entstehen. Sofern dieses Medium Verweise auf andere Medien Dritter enthält, auf die das ÖSD keinen Einfluss ausübt, ist eine Haftung für die Inhalte dieser Medien ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Informationen in Medien Dritter ist der jeweilige Medieninhaber verantwortlich.

Urheberrecht

Alle in diesem Medium veröffentlichten Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Urhebers ist jede technisch mögliche oder erst in Zukunft möglich werdende Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und Verwertung untersagt, sei es entgeltlich oder unentgeltlich.

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für das Prüfungssystem des ÖSD und die Prüfung *ÖSD Zertifikat A1* interessieren.

Die Prüfung *ÖSD Zertifikat A1* richtet sich an Lernende ab 14 Jahren und stellt den Nachweis sprachlicher Kompetenz in routinemäßigen Situationen mit vertrauten Themen und Tätigkeiten dar. Die Prüfung orientiert sich am Niveau A1 des vom Europarat festgelegten *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (GER).

ÖSD Zertifikat A1 wird in Österreich auch als Variante für Zuwanderinnen und Zuwanderer (= *ÖSD Zertifikat A1 / Österreich*) angeboten. Der Modellsatz dazu steht Ihnen unter www.osd.at als Download zur Verfügung. Diese Prüfung wurde speziell für den Einsatz in Österreich entwickelt und ist thematisch auf den österreichischen Lebens- und Berufsalltag ausgerichtet. Aufgabentypen und Prüfungsformate sind in beiden Prüfungen gleich.

In der vorliegenden Modellsatzbroschüre finden Sie den Modellsatz der Prüfung *ÖSD Zertifikat A1* sowie die dazugehörigen Lösungen zu *Lesen* und *Hören* sowie die Transkripte zu den Hörtexten. Zusätzlich sind nähere Informationen zu den Testformaten sowie organisatorische Hinweise zur Prüfung enthalten. Die Hördateien zum Modellsatz können Sie kostenlos in unserem Webshop (www.testsam.at) herunterladen (siehe vorherige Seite).

Informationen zu den verschiedenen ÖSD-Prüfungen erhalten Sie an jedem ÖSD-Prüfungszentrum, bei der ÖSD-Prüfungszentrale oder im Internet unter www.osd.at.

Ihr ÖSD-Team

Inhalt

Teil 1: Modellsatz ÖSD Zertifikat A1	7
Teil 2: Informationen zum Modellsatz	19
1. Niveaubeschreibungen und Lernziele	20
2. Prüfungsaufgaben	21
2.1 Rezeptive Fertigkeiten	21
2.1.1 Lesen	21
2.1.2 Hören	22
2.2 Produktive Fertigkeiten	24
2.2.1 Schreiben	24
2.2.2 Sprechen	24
3. Lösungen zum Modellsatz und Bewertung	26
3.1 Lesen	26
3.2 Hören	26
3.3 Transkripte der Hörtexte	28
3.4 Schreiben	30
4. Organisatorisches / Bestimmungen für die Prüfungsdurchführung	32
5. Hinweise zu Bewertung, Korrektur und Zertifikaten	33
6. Prüfungsübersicht	34
7. Literatur	35
8. Übersicht: die Prüfungen des ÖSD	36

Teil 1
ÖSD Zertifikat A1
Modellsatz



Name: _____

Lesen

insgesamt 25 Minuten

Aufgabe 1 | Blatt 1

10 Punkte

Situation: Sie suchen verschiedene Dinge in der Zeitung. Finden Sie zu jeder Situation auf Blatt 1 (Situation A – E) die passende Anzeige auf Blatt 2 (Anzeige Nr. 1 – 6). **Achtung:** Eine Anzeige ist zu viel. Schreiben Sie die Nummer der passenden Anzeige neben die Sätze.

Situationen

dazu passt

A

Sie haben viele Freunde in anderen Ländern und möchten billig mit ihnen telefonieren.

Anzeige Nr.

B

Sie sollen für ein Fest etwas zum Essen mitbringen. Sie haben keine Zeit zum Kochen.

Anzeige Nr.

C

Sie suchen einen Job. Sie wollen in einem Büro arbeiten.

Anzeige Nr.

D

Sie haben eine große Wohnung. Sie brauchen Hilfe bei der Hausarbeit.

Anzeige Nr.

E

Sie arbeiten viel am Computer. In Ihrer Freizeit möchten Sie Sport machen.

Anzeige Nr.



Name: _____

Lesen

insgesamt 25 Minuten

Aufgabe 1 | Blatt 2

10 Punkte

Anzeigen

1

Sekretärin/Sekretär gesucht

Internationale Firma sucht Sekretärin/
Sekretär mit Berufserfahrung (Vollzeit)

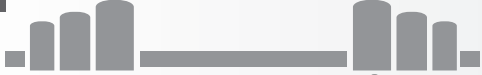
Aufgaben:

telefonische Kundenbetreuung,
organisatorische Tätigkeiten

Bewerbungen an:

info@personalvermittlung-holzer.de

2



Fitnesscenter Olymp

Unser Angebot

- 120 Geräte für Kraft- und Fitnesstraining
- Rückengymnastik
- Beratung durch geprüfte Trainer

Burggasse 10, 1070 Wien
täglich 10–22 Uhr

3

Buchhandlung Steiner

Bücher zum halben Preis

- ☛ Richtig telefonieren –
Gesprächstraining für SekretärInnen
- ☛ Gesund essen im Büro: 50 Kochideen
- ☛ 100 Jahre Sportfotografie
- ☛ Diverse Kinderbücher

Angebot gültig bis Ende Mai

4

Die ganze Welt um wenig Geld!

**Günstige Auslandsanrufe ab
1,9 Cent/Minute**

weltweiteranrufen.de bietet Ihnen
die besten Tarife für Anrufe in
Mobilnetze und ins ausländische
Festnetz.

www.weltweiteranrufen.de

5

SIE SUCHEN JEMANDEN,
der Ihre Wäsche wäscht und bügelt?

SIE BRAUCHEN JEMANDEN,
der beim Saubermachen oder bei der
Gartenarbeit hilft? Kein Problem!

RUFEN SIE MICH AN:
Petra Maier, Tel. 0676 55 68 987

6

Feinkost Klement

In unserem Delikatessengeschäft
bieten wir Ihnen:

- ✓ hausgemachte Salate
- ✓ Brötchen mit Ei- und Curryaufstrich
- ✓ Schinken und Käse aus der Region

Petersgasse 8, 4051 Basel
Mo–Sa: 9–18 Uhr



Name: _____

Lesen

insgesamt 25 Minuten

Aufgabe 2

10 Punkte

Situation: Sie lesen drei Anzeigen. Dazu gibt es je 2 Fragen.
Antworten Sie mit JA oder NEIN.

Schönes-Wochenende-Ticket

- gültig ab Samstag 0 Uhr bis Montag 3 Uhr für Reisen in Deutschland
- für Gruppen bis zu fünf Personen und für Einzelreisende

Preis: 39 Euro im Internet, 41 Euro im Reisezentrum an Ihrem Bahnhof
www.bahn.de/angebote

Machen Sie ein Kreuz (x) bei JA oder bei NEIN.

1

Kann man am Freitagabend mit dem Ticket fahren?

JA

NEIN

☐☐

2

Kostet das Ticket beim Kauf am Bahnhof mehr?

JA

NEIN

☐☐

Lesen im Park

Im Sommer gibt es in Grazer Parks wieder Bücherkisten mit vielen Kinderbüchern – zum Lesen vor Ort oder zum Mit-nach-Hause-Nehmen.

Weitere Aktivitäten: Bastel- und Malgruppen; Papier und Stifte haben wir für dich.

www.lesen-im-park.at

Machen Sie ein Kreuz (x) bei JA oder bei NEIN.

3

Darf man die Bücher nur im Park lesen?

JA

NEIN

☐☐

4

Müssen die Kinder Papier und Stifte mitbringen?

JA

NEIN

☐☐

3-Zimmer-Wohnung

Neu renovierte Wohnung (63 m²) ab 1. August zu vermieten
Gesamtmiete: CHF 1.200,-

Sie haben noch Fragen?
Schreiben Sie eine E-Mail an:
info@immobilien-heiss.ch

Termine zur Wohnungsbesichtigung:
15. Juli, 11.00 Uhr | 18. Juli, 15.00 Uhr

Machen Sie ein Kreuz (x) bei JA oder bei NEIN.

5

Kann man telefonisch Informationen bekommen?

JA

NEIN

☐☐

6

Kann man die Wohnung am Vormittag sehen?

JA

NEIN

☐☐



Name: _____

Lesen

insgesamt 25 Minuten

Aufgabe 3 | Blatt 1

10 Punkte

Situation: Sie lesen hier (Blatt 1) 5 kurze Texte (Text A – E). Auf Blatt 2 gibt es zu jedem Text je ein Bild (Bild 1 – 6). Welches Bild passt zu welchem Text? **Achtung:** Ein Bild ist zu viel. Schreiben Sie die Nummer des passenden Bildes unter den Text.

A

Liebe Besucherinnen und Besucher!

Im Krankenhaus ist das Telefonieren
mit Handy verboten.
Bitte schalten Sie Ihr Handy
während Ihres Besuchs bei uns aus.

Bild Nr.

B

Gasthaus Neuwirth

leichte regionale Küche
frische Salate vom Buffet
günstige Mittagsmenüs

Mo–Sa: 9–22 Uhr | Sonntag Ruhetag

Bild Nr.

C

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

In den Büroräumen ist das
Rauchen verboten. Bitte
nützen Sie die Raucherzonen
im Erdgeschoss.

Bild Nr.

D

Liebe Hundebesitzer!

Wir bitten Sie, im Interesse
aller Parkbenützer Ihren Hund
an die Leine zu nehmen.

Bild Nr.

E

Der Flughafen-Bus bringt Sie schnell und bequem ins Stadtzentrum.

Nützen Sie das Angebot!

Fahrplanauskünfte am Flughafen Graz:
+43 (316) 2902 172

Bild Nr.



Name: _____

Lesen

insgesamt 25 Minuten

Aufgabe 3 | Blatt 2

10 Punkte

Bilder

1



2



3



4



5



6





Name: _____

Hören

insgesamt ca. 10 Minuten

Aufgabe 1

10 Punkte

Sehen Sie sich die Bilder gut an. Sie haben 30 Sekunden Zeit.

Situation: Sie hören jetzt fünf verschiedene Texte zu den Fotos. Sie hören jeden Text **ein** Mal. Welcher Text passt zu welchem Foto? Schreiben Sie die Nummer des Textes unter das Foto. **Achtung:** Ein Bild ist zu viel.

A



Text Nr.

B



Text Nr.

C



Text Nr.

D



Text Nr.

E



Text Nr.

F



Text Nr.



Name: _____

Hören

insgesamt ca. 10 Minuten

Aufgabe 2

10 Punkte

Lesen Sie Aufgabe 2 gut durch. Sie haben 30 Sekunden Zeit.

Situation: Sie hören folgende Nachricht. Hören Sie gut zu und schreiben Sie die wichtigsten Informationen auf das Notizblatt. Sie hören den Text **zwei** Mal.

Notizen

Was: *Auto ansehen*

Wann: am, am Nachmittag,
..... Mai, um Uhr

Wo: in dergasse 12

Telefonnummer: 0664 /

Aufgabe 3

10 Punkte

Lesen Sie Aufgabe 3 gut durch. Sie haben 10 Sekunden Zeit.

Situation: Sie hören jetzt 5 Personen, die befragt werden. Hören Sie gut zu und kreuzen Sie die richtigen Antworten an. Pro Person gibt es nur eine Antwort. Sie hören die Texte **ein** Mal.

Wo gefällt es Ihnen am besten?



Afrika



Amerika



Asien



Europa

	Afrika	Amerika	Asien	Europa
Text 1	☐	☐	☐	☐
Text 2	☐	☐	☐	☐
Text 3	☐	☐	☐	☐
Text 4	☐	☐	☐	☐
Text 5	☐	☐	☐	☐



Name:

Schreiben

insgesamt 20 Minuten

Aufgabe 1

5 Punkte

Situation: Ihr Freund Ricardo Torres will im September mit seiner Freundin Urlaub in der Schweiz machen. Sie fahren mit dem Zug und brauchen ein Zimmer für zwei Personen mit Frühstück. Sie möchten schwimmen und wandern. Die Reise zahlt Ricardo mit Kreditkarte. Er ist am 26. November 1979 geboren.

Helfen Sie Ihrem Freund und füllen Sie das Formular aus.

Reiseangebote www.auf-und-weg.com Formular

Nachname:	Torres
Vorname:	
Geburtsdatum:	
Urlaubsland:	
Monat:	
Zimmer:	☐ Einzelzimmer ☐ Doppelzimmer
Frühstück:	☐ Ja ☐ Nein
Anreise mit:	
Sport:	☐ Fußball ☐ Wandern ☐ Radfahren ☐ Schwimmen
Bezahlung:	☐ bar ☐ Kreditkarte



Name:

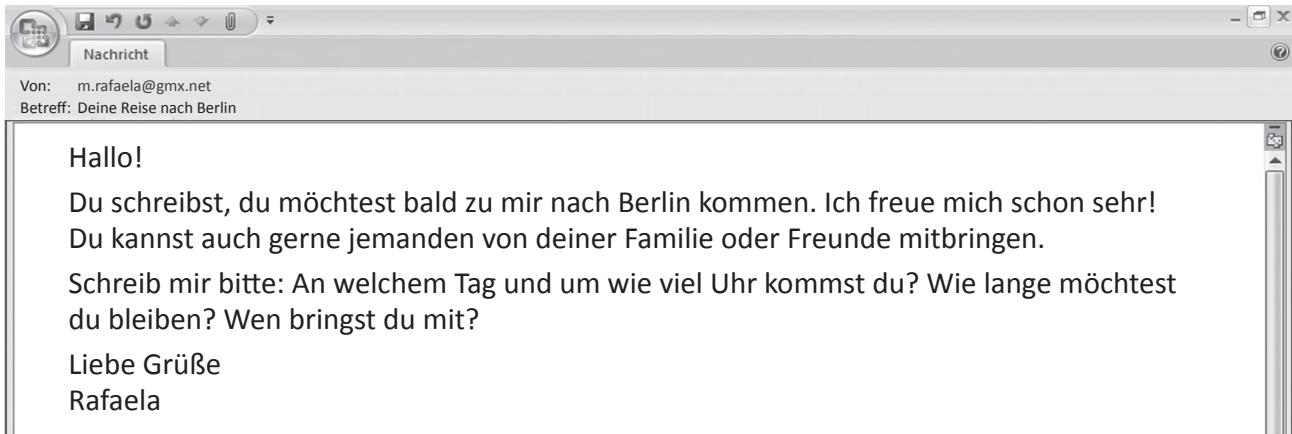
Schreiben

insgesamt 20 Minuten

Aufgabe 2

10 Punkte

Situation: Ihre Freundin Rafaela wohnt in Berlin und hat Sie eingeladen. Sie möchten bald zu ihr fahren und bekommen folgendes E-Mail von ihr:



Antworten Sie Rafaela. Schreiben Sie **circa 30 Wörter**.

- Beantworten Sie alle Fragen:
 - An welchem Tag und um wie viel Uhr kommst du?
 - Wie lange möchtest du bleiben?
 - Wen bringst du mit?
- Schreiben Sie am Ende einen Gruß.

Liebe Rafaela,
vielen Dank für dein E-Mail. Hier die wichtigsten Informationen zu meiner Berlin-Reise:



Name: _____

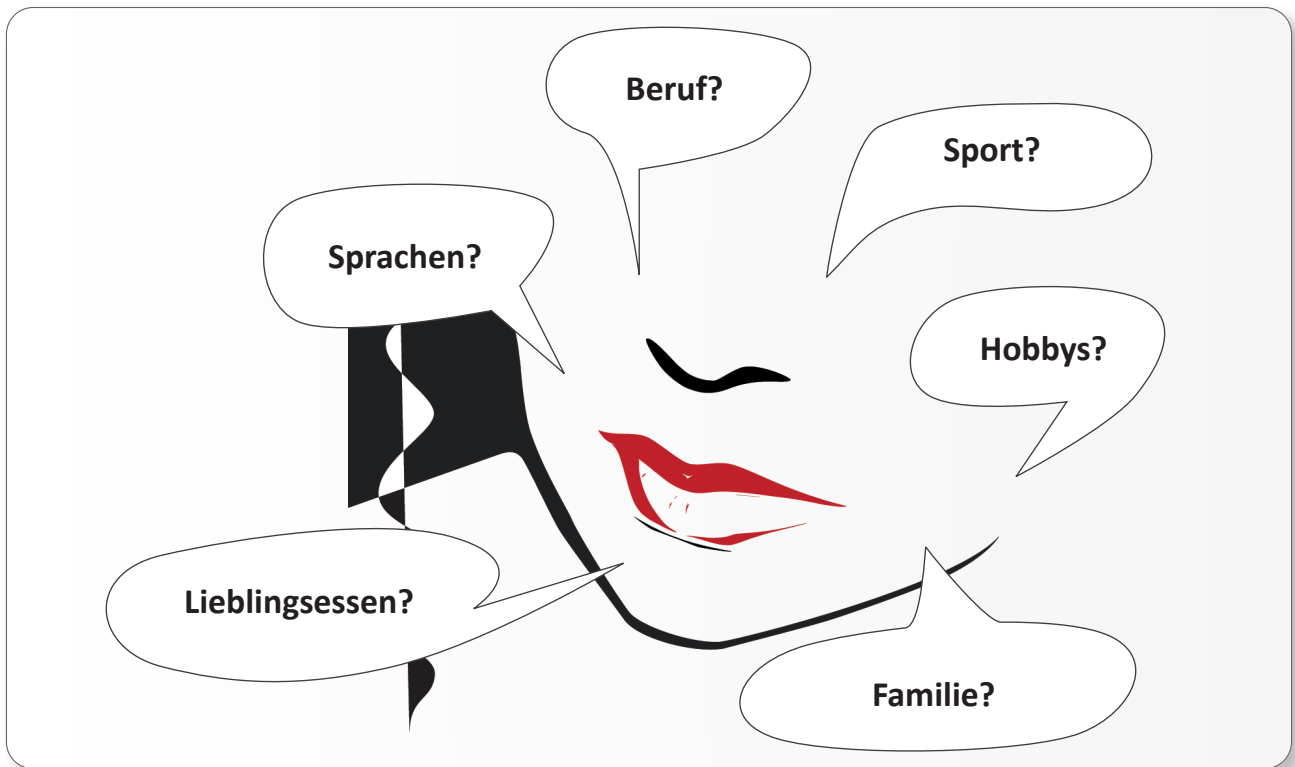
Sprechen

insgesamt ca. 10 Minuten, max. 25 Punkte

Aufgabe 1 | Über etwas sprechen (sich vorstellen)

Situation: Ihre Gesprächspartnerin/Ihr Gesprächspartner möchte Sie gerne kennenlernen. Wählen Sie 4 Themen aus und sprechen Sie zu jedem Thema ein paar Sätze.

Ihre Gesprächspartnerin/Ihr Gesprächspartner kann Ihnen zu diesen Themen auch Fragen stellen.





Name: _____

Sprechen

insgesamt ca. 10 Minuten, max. 25 Punkte

Aufgabe 2 | Über etwas sprechen (Situationen beschreiben)

Situation: Sie bekommen drei Bilder. Wählen Sie ein Bild aus. Sprechen Sie über das Bild:

- Was sehen Sie?
- Wie viele Personen sehen Sie?
- Wo sind diese Personen?
- Was machen diese Personen?

1



2



3



Aufgabe 3 | Miteinander sprechen (in Alltagssituationen sprechen)

Situation: Sie sind nun in der Situation des gewählten Bildes. Spielen Sie diese Situation mit Ihrer Gesprächspartnerin/Ihrem Gesprächspartner.

Teil 2

Informationen zum Modellsatz

1. Niveaubeschreibungen und Lernziele

Niveau A1

Die Prüfung *ÖSD Zertifikat A1* entspricht der Niveaubeschreibung für A1 des *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (GER)¹ des Europarates sowie den detaillierten Beschreibungen für A1 in *Profile deutsch*².

Auf dieser Stufe sollten Lernende fähig sein, in vertrauten Situationen des Alltagslebens auf elementarer Basis zu kommunizieren. Die Prüfung *ÖSD Zertifikat A1* besteht aus den zwei Modulen *Schriftliche Prüfung* (Lesen, Hören, Schreiben) und *Mündliche Prüfung* (Sprechen), wobei der Schwerpunkt im Bereich der rezeptiven Fertigkeiten Lesen und Hören liegt.

Die globalen Lernziele für die Stufe A1 werden im GER folgendermaßen beschrieben:

Gemeinsame Referenzniveaus: Globalskala für A1³

A1	Elementare Sprachverwendung
	Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

Kommunikative Anforderungen

ÖSD Zertifikat A1 überprüft und dokumentiert die sprachliche Befähigung zur elementaren Alltagskommunikation. Es geht dabei vor allem um die sprachliche Bewältigung allgemeiner und grundlegender Kommunikationssituationen im privaten Bereich (persönliche Gespräche in regelmäßig wiederkehrenden Alltagssituationen) sowie im halböffentlichen Leben (beim Einkaufen, im Verkehr, auf Ämtern und bei Institutionen).

Gemeinsame Referenzniveaus: Raster zur Selbstbeurteilung für A1⁴

Verstehen	
Hören	Ich kann vertraute Wörter und ganze Sätze verstehen, die sich auf mich selbst, meine Familie oder auf Dinge um mich herum beziehen, vorausgesetzt, es wird langsam und deutlich gesprochen.
Lesen	Ich kann einzelne vertraute Namen, Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, z. B. auf Schildern, Plakaten oder in Katalogen.
Sprechen	
An Gesprächen teilnehmen	Ich kann mich auf einfache Art verständigen, wenn mein Gesprächspartner bereit ist, etwas langsamer zu wiederholen oder anders zu sagen, und mir dabei hilft zu formulieren, was ich zu sagen versuche. Ich kann einfache Fragen stellen und beantworten, sofern es sich um unmittelbar notwendige Dinge und um sehr vertraute Themen handelt.
Zusammenhängendes Sprechen	Ich kann einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, z. B. um Leute, die ich kenne, zu beschreiben, und um zu beschreiben, wo ich wohne.
Schreiben	
	Ich kann eine kurze, einfache Postkarte schreiben, z. B. Feriengrüße. Ich kann auf Formularen, z. B. in Hotels, Namen, Adresse, Nationalität usw. eintragen.

Nähere Angaben (sprachliche Mittel, Themen etc.) sind der A1-Niveaubeschreibung und den entsprechenden Listen aus *Profile deutsch* zu entnehmen.

¹ Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: lernen, lehren, beurteilen (2001), hrsg. vom Europarat, Rat für kulturelle Zusammenarbeit. Langenscheidt: Berlin u. a. Folgend abgekürzt als GER.

² Glaboniat, Manuela/ Müller, Martin/ Rusch, Paul/ Schmitz, Helen/ Wertenschlag, Lukas (2005): *Profile deutsch*. Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen. Lernzielbestimmungen, Kannbeschreibungen, kommunikative Mittel, Niveau A1–A2, B1–B2, C1–C2. Langenscheidt: Berlin und München.

³ GER, S. 35.

⁴ GER, S. 36, Raster zur Selbstbeurteilung.

2. Prüfungsaufgaben

2.1 Rezeptive Fertigkeiten

2.1.1 Lesen

Fertigkeit	Input(text)	Überprüfungsdomäne	Testformat und Aufgabentyp	Pkte.
Lesen			25 Minuten / 30 Punkte	
Aufgabe 1	5 Situationsvorgaben – 6 Anzeigen	Global- und Detailverstehen	5 Items, rezeptiv; Zuordnungsformat (Situation – Anzeige)	10
Aufgabe 2	3 Texte – je 2 Fragen	Detailverstehen	6 Items, rezeptiv; Ja/Nein- bzw. Richtig/Falsch-Format	10
Aufgabe 3	5 Texte – 6 Bilder	Global- und Detailverstehen	5 Items, rezeptiv; Zuordnungsformat (Text – Bild)	10

Kann-Beschreibungen

Die Aufgaben des Subtests *Lesen* basieren auf folgenden Kann-Beschreibungen⁵ für A1 des GER und *Profile deutsch*:

Rezeption schriftlich	
Aufgabe 1–3	Kann einzelne Wörter und sehr einfache Sätze in einfachen und übersichtlichen alltäglichen Texten verstehen, die konkrete Bereiche und Bedürfnisse des täglichen Lebens betreffen.
	Kann Teile von kurzen, einfachen Texten verstehen, wenn sie/er Gelegenheit zu wiederholtem Lesen hat.
	Kann in knappen, einfachen Texten in geläufigsten Alltagssituationen Namen, Zahlen, Wörter und sehr einfache Strukturen verstehen.
Aufgabe 2	Kann Namen, Zahlen, Preise und Zeitangaben sowie einzelne Wörter und sehr einfache Ausdrücke verstehen, wenn der Kontext vertraut ist.
	Kann aus kurzen informierenden Texten Angaben zu Personen und Orten entnehmen.
Aufgabe 3	Kann in informierenden Texten, die viele Internationalismen enthalten und/oder illustriert sind, das Thema identifizieren und einzelne Informationen verstehen.
	Kann den Inhalt von sehr einfachen Informationstexten und listenartigen Darstellungen zu vertrauten Themen erfassen, besonders wenn diese viele internationale Wörter und/oder visuelle Elemente enthalten.
	Kann Wörter und Ausdrücke in öffentlichen Aufschriften, denen man im Alltag oft begegnet, verstehen, besonders wenn sie konventionelle Logos oder Farben enthalten.
	Kann kurze, einfache schriftliche Anleitungen verstehen, besonders wenn diese illustriert sind.

Texte/Textsorten

Auf dieser Stufe wird das Verstehen ausgewählter (semi-)authentischer Texte aus Österreich, Deutschland und der Schweiz in ihrer Gesamtaussage und/oder in ihren Einzelinhalten erwartet. Die Texte sind in einem Maße authentisch, dass sie für deutschsprachige Leser/-innen „typisch“ und „ungekünstelt“ wirken.

Es wird Global- und Detailverstehen von folgenden Texten vorausgesetzt (vgl. dazu Textmerkmale, *Profile deutsch*):

- Alltagstexte: einfache Medientexte, kurze Mitteilungen im (halb-)öffentlichen Bereich mit Bildunterstützung
- einfache Formen häufig verwendeter authentischer Gebrauchstexte des Alltags: Anzeigen, Terminkalender, Formulare, Broschüren, Anleitungen etc.

⁵ Im Folgenden sind vor allem jene (detaillierten sowie globalen) Kann-Beschreibungen aus *Profile deutsch* bzw. dem GER angeführt, die den Aufgaben des jeweiligen Prüfungsteils zugrunde liegen. Die Anwendungen dieser Kann-Beschreibungen wurden für die vorliegende Publikation gegebenenfalls leicht modifiziert bzw. an die spezifische Aufgabenstellung angepasst.

Rezeptionsziele

Die zu verstehenden Texte sowie die damit verbundenen Rezeptionsziele und Verstehensanforderungen werden abgeleitet von

- den entsprechenden Kann-Beschreibungen zum Bereich Rezeption schriftlich A1,
- den ihnen zugeordneten Informationen zu Textsorten und Textmustern sowie
- den Themen und Wortschatzempfehlungen (v. a. aus dem Bereich thematischer Wortschatz) in *Profile deutsch*.

Wortschatz

Die Lesetexte können Wörter enthalten, die nicht in den A1-Wortschatzlisten (*Profile deutsch*) stehen,

- wenn diese aus Wörtern und/oder Wortelementen des A1-Wortschatzes nach festgelegten Regelmäßigkeiten ohne wesentliche semantische Verschiebung zusammengesetzt oder abgeleitet sind;
- wenn diese unmittelbar im Text erklärt oder paraphrasiert werden bzw. aus dem Kontext leicht erschließbar sind;
- wenn die Lösung der Testaufgabe nicht von ihrem Verständnis abhängt;
- wenn diese durch Fußnoten (auf dem Aufgabenblatt) in der Zielsprache erklärt werden.

Die Aufgabenstellung und weitere Anweisungen sind einfach und eindeutig formuliert. Der verwendete Wortschatz entspricht den Richtlinien für A1 in *Profile deutsch* bzw. den oben angeführten Bestimmungen.

Plurizentrik

ÖSD Zertifikat A1 enthält Texte aus Österreich, Deutschland und der Schweiz. Lösungsrelevante Wortschatzvarianten bzw. landeskundliche Besonderheiten werden erläutert.

2.1.2 Hören

Fertigkeit	Input(text)	Überprüfungsdomäne	Testformat und Aufgabentyp	Pkte.
Hören ca. 10 Minuten / 30 Punkte				
Aufgabe 1	5 Hörtexte – 6 Bilder (einmal hören)	Globalverstehen	5 Items, rezeptiv; Zuordnungsformat (Hörtext – Bild)	10
Aufgabe 2	Tonbandtext (zweimal hören)	Detailverstehen und selektives Hören	5 Items, reproduktiv; Fill-in-Format (hören und notieren)	10
Aufgabe 3	5 Kurzinterviews (einmal hören)	Global- und Detailverstehen	5 Items, rezeptiv; geschlossene Matrixaufgabe (Antwortauswahl ankreuzen)	10

Kann-Beschreibungen

Die Aufgaben des Subtests *Hören* basieren auf folgenden Kann-Beschreibungen für A1 des GER und *Profile deutsch*:

Rezeption mündlich	
Aufgabe 1–3	Kann ihr/ihm bekannte Wörter und sehr einfache Strukturen verstehen, die sie/ihn selbst, die Familie und Dinge aus der unmittelbaren Umgebung betreffen, wenn langsam und klar gesprochen wird.
Aufgabe 1	Kann vertraute alltägliche Ausdrücke und einfache Sätze verstehen, die konkrete Bedürfnisse des täglichen Lebens betreffen, wenn sie deutlich und langsam in Standardsprache gesprochen und wichtige Sachverhalte wiederholt werden.
Aufgabe 2	Kann im vertrauten Bereich einfache Informationen, die Zeit- und Ortsangaben enthalten, verstehen.
	Kann in einfachen kurzen Texten, die langsam und deutlich gesprochen werden, internationale Wörter, Namen und Zahlen verstehen.
	Kann in sehr vertrauten Bereichen einfache Notizen für sich machen, die Zeit- und Ortsangaben enthalten.
	Kann Namen, Zahlen, Preise und Zeitangaben verstehen, wenn deutlich gesprochen wird.
Aufgabe 3	Kann buchstabierte Wörter, im Besonderen Namen oder Adressen, verstehen.
	Kann in langsam und deutlich gesprochenen kurzen Texten, die einen erheblichen Anteil an Internationalismen enthalten und Pausen zum Erfassen der Bedeutung bieten, ihr/ihm vertraute Themen verstehen.

Texte/Textsorten

Im Subtest *Hören* geht es um das Verstehen (zum Teil bearbeiteter) standardsprachlich gesprochener, authentischer⁶ Hörtexte aus Österreich, Deutschland und der Schweiz in ihrer Gesamtaussage und/oder in ihren Einzelinhalten.

Es wird Global- und Detailverstehen von folgenden Texten vorausgesetzt (vgl. dazu Textmerkmale, *Profile deutsch*):

- Dialoge, Multiloge, Interviews
Merkmale: spontan gesprochene, teilweise leicht regional gefärbte Standardsprache, privater bis halböffentlicher Bereich, hohe Redundanz
- Tonbandtexte, z. B. Anrufbeantworter/Sprachbox, Tonbandservice etc.
Merkmal: vorbereitete bzw. vorgelesene Sprache

Rezeptionsziele

Die zu verstehenden Texte sowie die damit verbundenen Rezeptionsziele und Verstehensanforderungen werden abgeleitet von

- den entsprechenden Kann-Beschreibungen zum Bereich Rezeption mündlich A1,
- den ihnen zugeordneten Informationen zu Textsorten und Textmustern und
- den Themen und Wortschatzempfehlungen (v. a. aus dem Bereich thematischer Wortschatz) in *Profile deutsch*.

Wortschatz

Die Hörtexte können Wörter enthalten, die nicht in den A1-Wortschatzlisten (*Profile deutsch*) stehen,

- wenn diese aus Wörtern und/oder Wortelementen des A1-Wortschatzes nach festgelegten Regelmäßigkeiten ohne wesentliche semantische Verschiebung zusammengesetzt oder abgeleitet sind;
- wenn diese unmittelbar im Text erklärt oder paraphrasiert werden bzw. aus dem Kontext leicht erschließbar sind;
- wenn die Lösung der Aufgabe nicht von ihrem Verständnis abhängt;
- wenn diese durch Fußnoten (auf dem Aufgabenblatt) in der Zielsprache erklärt werden.

Die Aufgabenstellung und weitere Anweisungen sind einfach und eindeutig formuliert. Der verwendete Wortschatz entspricht den Richtlinien für A1 in *Profile deutsch* bzw. den oben angeführten Bestimmungen.

Verständlichkeit

In den Hörtexten können authentische Hintergrundgeräusche zur Verdeutlichung der Situation beitragen. Diese dürfen jedoch das Textverständnis nicht erschweren.

Plurizentrik

Die Hörtexte aller Aufgaben werden von österreichischen, deutschen und Schweizer Sprecherinnen und Sprechern gesprochen. Die Aussprache entspricht der jeweiligen überregionalen Standardvarietät. Lösungsrelevante Varianten bzw. landeskundliche Besonderheiten werden erläutert.

⁶ Zur Definition des Begriffs „authentischer Text“ vgl. S. 21, Texte/Textsorten im Subtest *Lesen*.

2.2 Produktive Fertigkeiten

2.2.1 Schreiben

Fertigkeit	Input(text)	Überprüfungsdomäne	Testformat und Aufgabentyp	Pkte.
Schreiben			20 Minuten / 15 Punkte	
Aufgabe 1	Formular	reproduzierendes Schreiben	Formular ausfüllen (Auswahl- und Fill-in-Format)	5
Aufgabe 2	E-Mail + 3 Leitfragen	interaktives Schreiben (Textsorte: persönliches E-Mail)	gelenkte Schreibaufgabe (E-Mail nach Vorgabe schreiben/fortsetzen, 3 Leitfragen bearbeiten)	10

Kann-Beschreibungen

Die Aufgaben des Subtests *Schreiben* basieren auf folgenden Kann-Beschreibungen für A1 des GER und *Profile deutsch*:

Interaktion und Produktion schriftlich	
Aufgabe 1+2	Kann kurze, einfache Angaben zur Person und zu alltäglichen vertrauten Dingen schreiben.
	Kann in sehr vertrauten Bereichen einfache Notizen für sich machen, die Zeit- und Ortsangaben enthalten.
	Kann in Stichpunkten Fakten und Daten aufschreiben, die sich auf alltägliche Aufgaben beziehen.
Aufgabe 1	Kann einfache Formulare und Fragebögen verstehen und ausfüllen.
	Kann einfache persönliche Angaben in geschriebener Form machen.
	Kann Namen, einzelne Wörter und kurze Wortgruppen aufschreiben.
Aufgabe 2	Kann einfache Postkarten oder E-Mails schreiben.
	Kann ganz einfache Mitteilungen schreiben.

Aufgabe 1

Die Teilnehmenden sollen anhand vorgegebener Daten ein Formular ausfüllen (10 Items: Auswahl- und Fill-in-Format).

Aufgabe 2

Die Teilnehmenden sollen ein persönliches E-Mail (mit elementaren Inhalten) im Ausdruck angemessen und formal einigermaßen korrekt verfassen. Als Input-Text dient ein einfach formuliertes persönliches E-Mail mit Fragen. Die Teilnehmenden sollen in einem Antwort-E-Mail auf die Fragen reagieren und circa 30 Wörter schreiben.

2.2.2 Sprechen

Fertigkeit	Input(text)	Überprüfungsdomäne	Testformat und Aufgabentyp
Sprechen			ca. 10 Minuten / 25 Punkte
Aufgabe 1	Themenvorgabe mit Stichworten	über etwas sprechen (sich vorstellen)	gelenktes Sprechen (weitgehend monologisch, Selbstpräsentation)
Aufgabe 2	Bild (Alltagssituation)	über etwas sprechen (Situationen beschreiben)	gelenktes Sprechen (weitgehend monologisch, Bildbeschreibung)
Aufgabe 3	(gleiches) Bild (Alltagssituation)	miteinander sprechen (in Alltagssituationen sprechen)	freies Sprechen (interaktiv, Dialog)

Kann-Beschreibungen

Die Aufgaben des des Moduls *Mündliche Prüfung* basieren auf folgenden Kann-Beschreibungen für A1 des GER und *Profile deutsch*:

Interaktion und Produktion mündlich	
Aufgabe 1	Kann sich selbst mit einfachen, meist unverbundenen Ausdrücken beschreiben und sagen, was sie/er macht und wo sie/er wohnt.
Aufgabe 2	Kann sich mit einfachen, überwiegend isolierten Wendungen über Menschen und Orte äußern.
Aufgabe 3	Kann auf einfache, direkt an sie/ihn gerichtete Fragen mit einfachen Antworten reagieren.
	Kann Gefühle ausdrücken und auf entsprechende Gefühlsäußerungen anderer reagieren.
	Kann in sehr vertrauten Situationen einfache Wörter, alltägliche Ausdrücke und sehr einfache Strukturen anwenden, um auf direkt an sie/ihn gerichtete Fragen zu reagieren, und kann selbst sehr einfache Fragen stellen.

Texte/Textsorten

Im Modul *Mündliche Prüfung* wird die Fähigkeit überprüft, sich in verschiedenen Gesprächssituationen (sowohl in dialogischen als auch in monologischen) mit einfachen sprachlichen Mitteln äußern und auf die Gesprächspartner /-innen reagieren zu können.

Die Sprechanlässe bestehen aus Stichworten sowie aus Fotos und darauf dargestellten Situationen.

Zur Vorbereitung der drei Aufgaben stehen den Teilnehmenden 10 Minuten zur Verfügung.

Aufgabe 1

Die Teilnehmenden sollen aus sechs vorgegebenen Themen vier auswählen und sich anhand dieser Themen vorstellen.

Aufgabe 2

Die Teilnehmenden wählen aus drei vorgelegten Fotos eines aus und sollen anhand von vier einfachen Fragen die auf dem Foto dargestellte Situation beschreiben.

Aufgabe 3

Das in Aufgabe 2 gewählte Foto ist Ausgangspunkt für einen Dialog/ein Rollenspiel zwischen der/dem Teilnehmenden und der/dem Prüfenden. Dabei soll auf entsprechende Gesprächsstrategien und -konventionen geachtet werden (z. B. Redewechsel, Register, du/Sie-Anrede etc.).

3. Lösungen zum Modellsatz und Bewertung

3.1 Lesen

Aufgabe 1						10 Punkte					
Situation	A	B	C	D	E						
Anzeige	4	6	1	5	2						
Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 5 • maximale Punktezahl: 10											
Anzahl richtiger Lösungen	5	4	3	2	1	0					
Punkte	10	8	6	4	2	0					

Aufgabe 2						10 Punkte					
Frage Nr.	1	2	3	4	5	6					
JA		X				X					
NEIN	X		X	X	X						
Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 6 • maximale Punktezahl: 10 Achtung: Wenn bei einer Frage mehr als ein Kreuz = Antwort falsch = 0 Punkte für diese Frage.											
Anzahl richtiger Lösungen	6	5	4	3	2	1-0					
Punkte	10	8	6	4	2	0					

Aufgabe 3						10 Punkte					
Text	A	B	C	D	E						
Bild	5	4	1	6	3						
Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 5 • maximale Punktezahl: 10											
Anzahl richtiger Lösungen	5	4	3	2	1	0					
Punkte	10	8	6	4	2	0					

3.2 Hören

Aufgabe 1						10 Punkte					
Bild	A	B	C	D	E	F					
Text	5	-	2	4	1	3					
Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 5 • maximale Punktezahl: 10 Achtung: Nur die korrekt zugeordneten Textnummern gelten als Lösungen. Für das richtige Erkennen des Bildes ohne Text gibt es keine Punkte.											
Anzahl richtiger Lösungen	5	4	3	2	1	0					
Punkte	10	8	6	4	2	0					

Aufgabe 2
10 Punkte


Was: Auto ansehen
 Wann: am Dienstag / Di(.), am Nachmittag,
 12(.) Mai, um 14/2 Uhr
 Wo: in der Berner gasse 12
 Telefonnummer: 0664/ 2582641

Lösungen pro Zeile

1
1 + 1
1
1

Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 5 • maximale Punktezahl: 10
Achtung: Grammatik- und Orthografiefehler werden nicht berücksichtigt. Buchstabierte Angaben und die Telefonnummer müssen für die Vergabe von 2 Punkten komplett richtig sein, sonst 0 Punkte.

Anzahl richtiger Lösungen	5	4	3	2	1	0					
Punkte	10	8	6	4	2	0					

Aufgabe 3
10 Punkte

	Afrika	Amerika	Asien	Europa
Text 1	☐	☐	☒	☐
Text 2	☒	☐	☐	☐
Text 3	☐	☐	☐	☒
Text 4	☐	☒	☐	☐
Text 5	☒	☐	☐	☐

Auswertung (siehe Auswertungsbogen): maximale Anzahl richtiger Lösungen: 5 • maximale Punktezahl: 10
 Wenn in einer Zeile (= eine Sprecherin/ein Sprecher) **nichts oder mehr als eine Lösung angekreuzt** ist:
 0 Lösungen = 0 Punkte für diese Zeile.

Anzahl richtiger Lösungen	5	4	3	2	1	0					
Punkte	10	8	6	4	2	0					

Bestehensgrenzen

LESEN	HÖREN
Lesen insgesamt: maximal 30 Punkte	Hören insgesamt: maximal 30 Punkte
Bestehensgrenze: mindestens 6 Punkte	Bestehensgrenze: mindestens 6 Punkte
Weniger als 6 Punkte: gesamtes Modul Schriftliche Prüfung nicht bestanden!	Weniger als 6 Punkte: gesamtes Modul Schriftliche Prüfung nicht bestanden!

3.3 Transkripte der Hörtexte

ÖSD Zertifikat A1, Modellsatz

🎵 Gong

Aufgabe 1

Sehen Sie sich die Bilder gut an. Sie haben 30 Sekunden Zeit. [30 Sek.]

🎵 Gong

Situation: Sie hören jetzt fünf verschiedene Texte zu den Fotos. Sie hören jeden Text ein Mal.
Welcher Text passt zu welchem Foto? Schreiben Sie die Nummer des Textes unter das Foto.
Achtung: Ein Bild ist zu viel.

🎵 Gong

Text 1

- A:** Ach, ist das schön hier. Die Berge und der blaue Himmel.
- B:** Herrlich! Nur ganz schön weit, dieser Weg. Wie lange brauchen wir denn noch bis zum Gasthaus? Ich habe schon so einen großen Hunger.
- A:** Ach, ich denke, 20 Minuten werden wir noch brauchen.

Text 2

- A:** Wenn Sie hier auf den Computer schauen – Sie sehen hier viele verschiedene Bilder. Eines der Bilder sollen Sie nehmen und in diese Datei geben. Genau das steht auch auf diesem Blatt hier.
- B:** Mhm, sehr gut. Und wie könnte ich die Farben bearbeiten?

Text 3

- A:** Mmh, das riecht ja gut. Sind die Kartoffeln schon fertig?
- B:** Ja, die sind schon schön weich. Und das Fleisch?
- A:** Das Fleisch braucht, glaub ich, etwa noch fünf Minuten.
- B:** Okay, dann fangen wir schon mal mit der Suppe an. Stellst du sie bitte auf den Tisch?

Text 4

- A:** Oh, leider habe ich kein Kleingeld. Ich muss mit einem 50-Euro-Schein bezahlen.
- B:** Das macht nichts. Ich hab genug Geld zum Wechseln. Da wären jetzt 45 Euro und 80 Cent zurück.
- A:** Vielen herzlichen Dank!

Text 5

- A:** ... und wie oft soll ich dieses Pulver nehmen?
- B:** Schauen Sie, hier steht, dreimal täglich vor dem Essen. Es ist auch wichtig, dass Sie dieses Pulver nicht gemeinsam mit den Tabletten nehmen. Also, vor dem Essen das Pulver und dazu viel trinken.

🎵 Gong

Aufgabe 2

Lesen Sie Aufgabe 2 gut durch. Sie haben 30 Sekunden Zeit. [30 Sek.]

🎵 Gong

Situation: Sie hören folgende Nachricht.

Hören Sie gut zu und schreiben Sie die wichtigsten Informationen auf das Notizblatt. Sie hören den Text zwei Mal.

🎵 Gong

Guten Tag, Maier spricht hier. Ich rufe wegen dem Auto an, das Sie sich ansehen wollten. Ich habe am kommenden **Dienstag**, und zwar am Nachmittag, Zeit. Das ist der **12.** Mai. Am besten gleich nach dem Mittagessen um **14** Uhr. Später kommen nämlich meine Kinder von der Schule nach Hause. Ich wohne in der Bernergasse 12, ich buchstabiere: **B-E-R-N-E-R**-gasse Nummer 12. Bitte sagen Sie mir, ob Sie am Dienstag kommen können. Meine Handynummer ist 0664 **2582641**. Da bin ich immer erreichbar. Also, bis bald. Auf Wiederhören.

🎵 Gong

Sie hören den Text jetzt zum zweiten Mal. Hören Sie gut zu und kontrollieren Sie Ihre Antworten.

🎵 Gong

Text [Wiederholung]

🎵 Gong

Sie haben 20 Sekunden Zeit, Ihre Antworten zu kontrollieren. [20 Sek.]

🎵 Gong

Aufgabe 3

Lesen Sie Aufgabe 3 gut durch. Sie haben 10 Sekunden Zeit. [10 Sek.]

🎵 Gong

Situation: Sie hören jetzt fünf Personen, die befragt werden. Hören Sie gut zu und kreuzen Sie die richtigen Antworten an. Pro Person gibt es nur eine Antwort. Sie hören die Texte ein Mal.

🎵 Gong

Int.:	Entschuldigen Sie bitte, wir machen eine Umfrage. Sie sehen hier vier Bilder. Wo gefällt es Ihnen am besten?
Text 1: (w)	Vor drei Jahren habe ich angefangen asiatische Sprachen zu lernen. So war ich schon einige Male in Asien und bin begeistert. Die Menschen sind zwar ganz anders als hier bei uns in Europa, aber Asien gefällt mir trotzdem besser.
Text 2: (m)	Was haben Sie da für Bilder? Ah, Europa, Amerika, Asien – nein, hier, Afrika. Ich liebe Afrika ! Jeden Sommer flieg ich dorthin zu meiner Freundin, die wohnt direkt am Meer. Es ist herrlich dort, die Landschaft, das Klima. Und zum Glück wird es ja da nie so kalt wie in Europa oder den anderen Kontinenten.
Text 3: (w)	Ich komme aus der Schweiz und mache meistens Urlaub in Griechenland, also in Europa, und das ist für mich schon sehr weit. Einmal war ich auch in Amerika. Nur, ich weiß nicht, Europa finde ich noch immer am schönsten. Mir gefällt es am besten zu Hause.
Text 4: (m)	Na ja, mein liebstes Land, ja, das ist, glaube ich, Amerika . Ein Land mit großen Städten, aber na ja, auch mit viel Natur und vor allem freundlichen Menschen. Ahm, also ich war schon oft in Amerika und ich finde dieses Land einfach super!
Text 5: (w)	Ich mag eigentlich alle Länder und war auch schon überall: In Asien, in Europa sowieso, aber am besten gefällt mir Afrika . Die Natur in Afrika, die muss man gesehen haben. Diese Pflanzen und Tiere, wunderschön! Also, Afrika ist für mich ein Traum.

🎵 Gong

Sie haben jetzt 60 Sekunden Zeit, alle Antworten zu kontrollieren. [60 Sek.]

🎵 Gong

Ende des Prüfungsteils *Hören*

🎵 Endgong

3.4 Schreiben

Schreiben, Aufgabe 1 – Lösungen Modellsatz

Reiseangebote www.auf-und-weg.com Formular

Nachname:	Torres
Vorname:	Ricardo
Geburtsdatum:	26. November 1979 / 26. Nov. 1979 / 26.11.1979
Urlaubsland:	Schweiz
Monat:	September / Sept.
Zimmer:	☐ Einzelzimmer ☒ Doppelzimmer
Frühstück:	☒ Ja ☐ Nein
Anreise mit:	Zug
Sport:	☐ Fußball ☒ Wandern ☐ Radfahren ☒ Schwimmen
Bezahlung:	☐ bar ☒ Kreditkarte

maximale Anzahl der Lösungen
1
1
1
1
1
1
1
1 + 1 (2)
1
10

Auswertung: maximale Anzahl richtiger Lösungen:10 • maximale Punktezahl: 5									
Anzahl richtiger Lösungen	10	9–8	7–6	5–4	3–2	1–0			
Punkte	5	4	3	2	1	0			

Kommentare zu den einzelnen Feldern / Hinweise zur Punktevergabe

Bitte beachten Sie, dass die konkrete Aufgabenstellung von *Schreiben* Aufgabe 1 je nach Prüfungssatz variiert. Für jeden Prüfungssatz finden Sie genaue Anweisungen zur Bewertung in den dazugehörigen *Informationen für Prüfende* (PI).

Vorname:	wenn in der Situierung angegebener Vorname	1
	wenn inhaltlich falsch (z. B. eigener Vorname), orthografisch falsch oder Angabe fehlt	0
	Hinweis: Die Lösung muss orthografisch richtig sein, Groß- und Kleinschreibung wird jedoch nicht berücksichtigt.	
Geburtsdatum:	wenn in der Situierung angegebenes Datum	1
	wenn inhaltlich falsch (z. B. anderes Datum), formal falsch (z. B. 11.26.1979) oder Angabe fehlt	0
	Hinweis: Sämtliche im deutschen Sprachraum gängigen Datumsformate, bei denen die Tages-, Monats- und Jahresangabe klar hervorgeht, werden als richtig gewertet, z. B. auch 26-11-1979 oder 26/11/1979.	
Urlaubsland:	wenn in der Situierung angegebenes Urlaubsland	1
	wenn inhaltlich falsch (z. B. anderes Land) oder Angabe fehlt	0
	Hinweis: Kein Abzug bei Orthografiefehlern, solange die Bedeutung des Wortes klar erkennbar ist.	

Monat:	wenn in der Situierung angegebener Monat (auch gängige Abkürzungen werden akzeptiert)	1
	wenn inhaltlich falsch (z. B. anderer Monat) oder Angabe fehlt	0
	Hinweis: Kein Abzug bei Orthografiefehlern, solange die Bedeutung des Wortes klar erkennbar ist.	
Zimmer:	wenn im Lösungsschlüssel angegebene Lösung angekreuzt ist	1
	wenn nichts bzw. die falsche Lösung angekreuzt ist sowie wenn beide Lösungen angekreuzt sind	0
Frühstück:	wenn im Lösungsschlüssel angegebene Lösung angekreuzt ist	1
	wenn nichts bzw. die falsche Lösung angekreuzt ist sowie wenn beide Lösungen angekreuzt sind	0
Anreise mit:	wenn in der Situierung angegebenes Verkehrsmittel	1
	wenn inhaltlich falsch (z. B. anderes Verkehrsmittel) oder Angabe fehlt	0
	Hinweis: Kein Abzug bei Orthografiefehlern, solange die Bedeutung des Wortes klar erkennbar ist.	
Sport:	wenn im Lösungsschlüssel angegebene Lösungen angekreuzt sind	2
	wenn nur eine der beiden angegebenen Lösungen angekreuzt ist	1
	wenn nichts bzw. eine falsche Lösung oder neben der (den) richtigen Lösung(en) eine falsche Lösung angekreuzt ist	0
Bezahlung:	wenn im Lösungsschlüssel angegebene Lösung angekreuzt ist	1
	wenn nichts bzw. die falsche Lösung angekreuzt ist sowie wenn beide Lösungen angekreuzt sind	0

Schreiben, Aufgabe 2 – Muster-E-Mail

Der folgende Text ist ein Beispiel dafür, wie die Aufgabe 2 auf der Stufe A1 gelöst werden kann. Es handelt sich um eine sehr gute Leistung einer/eines Lernenden auf der Stufe A1. Fehler jeglicher Art (Textaufbau, Lexik, Grammatik/Orthografie etc.) wurden bereinigt.

Liebe Rafaela,
vielen Dank für dein E-Mail. Hier die wichtigsten Informationen zu meiner Berlin-Reise:

Ich komme am 24. November um 15 Uhr mit dem Flugzeug nach Berlin. Ich möchte eine Woche bleiben und bringe zwei Freunde mit. Ich glaube, das ist alles. Ist das für dich okay?

Liebe Grüße
N.*

TL: 36 W.

* Der Name wurde vom ÖSD-Team abgekürzt.

4. Organisatorisches / Bestimmungen für die Prüfungsdurchführung

Die vollständigen Bestimmungen für die Prüfungsdurchführung entnehmen Sie bitte der Prüfungsordnung sowie den Durchführungsbestimmungen zur Prüfung *ÖSD Zertifikat A1* (siehe www.osd.at).

Die Prüfung *ÖSD Zertifikat A1* besteht aus zwei Modulen. Das Modul *Schriftliche Prüfung* (Lesen, Hören, Schreiben) wird im Rahmen einer Gruppenprüfung abgelegt, das Modul *Mündliche Prüfung* wird als Einzelprüfung durchgeführt. Das Prüfungsgespräch wird auf Tonträger aufgenommen und 5 Jahre am Prüfungszentrum archiviert. Die beiden Module können gemeinsam oder getrennt abgelegt werden.

Anmeldung

Auf www.osd.at ist eine Liste aller ÖSD-Prüfungszentren abrufbar. Interessentinnen und Interessenten können sich an einem Prüfungszentrum ihrer Wahl über einen passenden Termin informieren und sich zur Prüfung anmelden. Sowohl bei der Anmeldung zur Prüfung als auch bei der Prüfung selbst ist ein Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis o. Ä.) vorzulegen.

Vorbereitung

ÖSD-Prüfungen sind kursunabhängig. Zur Vorbereitung stehen über die Webseite www.osd.at verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung:

- Sie finden dort (als Gratisdownload) zu jeder ÖSD-Prüfung einen Modellsatz mit den Hörtexten, den Lösungen und ein Videobeispiel.
- Über einen Link zum Webshop können Sie auch detailliertere Modellsatzbroschüren mit weiteren Informationen sowie Übungsmaterialien und Zusatzmaterialien gedruckt oder als PDF-Download bestellen.
- Weitere Vorbereitungsmöglichkeiten sind der ebenso über diese Webseite zugängliche Einstufungstest (EST), das Test-Training digital (TTD) und die vom ÖSD durchgeführten Probeprüfungen sowie einzelne zusätzliche Kurse und Lernplattformen.

Hilfsmittel

Die gesamte Prüfung *ÖSD Zertifikat A1* muss ohne Wörterbuch abgelegt werden. Die Verwendung unerlaubter Hilfsmittel – wozu auch alle elektronischen Geräte zählen – führt zur Verwarnung und in weiterer Folge zum Ausschluss vom Prüfungsdurchgang.

Zeit

- Modul *Schriftliche Prüfung*: ca. 55 Minuten
 Lesen: 25 Minuten
 Hören: ca. 10 Minuten
 Schreiben: 20 Minuten
- Modul *Mündliche Prüfung*: 10 Minuten Vorbereitungszeit und ca. 10 Minuten Prüfungszeit

Nach dem Subtest *Hören* kann bei Bedarf eine Pause gemacht werden.

Werden beide Module an einem Tag durchgeführt, ist eine angemessene Pause zwischen *Schriftlicher Prüfung* und *Mündlicher Prüfung* einzuplanen.

Wiederholen der ÖSD-Prüfung

Die Module der Prüfung *ÖSD Zertifikat A1* können beliebig oft wiederholt werden. Das Modul *Schriftliche Prüfung* kann nur als Ganzes wiederholt werden, d. h., die Subtests *Lesen*, *Hören* und *Schreiben* können nicht einzeln abgelegt werden. ÖSD empfiehlt Prüfungsteilnehmenden, frühestens vier Wochen nach Ablegen der Prüfung zu einer Wiederholungsprüfung anzutreten. Die ÖSD-Zentrale behält sich vor, die Prüfungswiederholer/-innen zu dem von ihnen gewählten Termin anzunehmen oder auf einen späteren Termin zu verweisen.

5. Hinweise zu Bewertung, Korrektur und Zertifikaten

Die Prüfung wird von zwei ausgebildeten ÖSD-Prüfenden beurteilt. Wenn Teilnehmende nach der Prüfung wissen möchten, wie ihre Ergebnisse zustande gekommen sind, können sie ihren Auswertungsbogen im Beisein der/des Prüfungsvorsitzenden ansehen und Fragen zur Bewertung stellen. Eine Einsichtnahme in die Prüfungsunterlagen (Aufgabenblätter, geschriebene Texte etc.) ist aus Sicherheitsgründen nicht möglich.

Bestehen der Prüfung

Das Modul *Schriftliche Prüfung* ist dann bestanden, wenn mindestens 38 von insgesamt 75 Punkten erreicht wurden. Darüber hinaus muss auch in den einzelnen Subtests die Mindestpunktzahl erreicht werden:

- *Lesen*: mindestens 6 Punkte (von 30 Punkten)
- *Hören*: mindestens 6 Punkte (von 30 Punkten)
- *Schreiben*: mindestens 4 Punkte (von 10 Punkten) bei Aufgabe 2

Das Modul *Mündliche Prüfung* ist dann bestanden, wenn mindestens 12 von insgesamt 25 Punkten erreicht wurden.

Beurteilungsskalen

Schriftliche Prüfung:

Wenn in allen Bereichen Minimalanforderungen erfüllt (= min. Punkte erreicht):

sehr gut bestanden	gut bestanden	bestanden	nicht bestanden
75–66 Punkte	65–56 Punkte	55–38 Punkte	37–0 Punkte

Mündliche Prüfung:

sehr gut bestanden	gut bestanden	bestanden	nicht bestanden
25–22 Punkte	21–19 Punkte	18–12 Punkte	11–0 Punkte

Gesamt:

Wenn in allen Bereichen Minimalanforderungen erfüllt (= min. Punkte erreicht):

sehr gut bestanden	gut bestanden	bestanden	nicht bestanden
100–88 Punkte	87–75 Punkte	74–50 Punkte	49–0 Punkte

Zertifikat(e)

Für ein erfolgreich abgelegtes Modul erhalten die Prüfungsteilnehmenden ein Modulzertifikat. Werden beide Module an einem Prüfungstermin abgelegt und bestanden, wird ein Gesamtzertifikat ausgestellt, das beide Module ausweist. Ebenso erhalten Prüfungsteilnehmende ein Gesamtzertifikat, wenn sie beide Module innerhalb eines Jahres am selben Prüfungszentrum abgelegt und bestanden haben.

Archivierung

Die Prüfungen werden archiviert. Die Daten werden auch elektronisch gespeichert und bilden bei Bedarf die Basis für die Neuausstellung eines Zertifikats.

6. Prüfungsübersicht

ÖSD Zertifikat A1

Fertigkeit	Input(text)	Überprüfungsdomäne	Testformat und Aufgabentyp	Pkte.
Lesen			25 Minuten / 30 Punkte	
Aufgabe 1	5 Situationsvorgaben – 6 Anzeigen	Global- und Detailverstehen	5 Items, rezeptiv; Zuordnungsformat (Situation – Anzeige)	10
Aufgabe 2	3 Texte – je 2 Fragen	Detailverstehen	6 Items, rezeptiv; Ja/Nein- bzw. Richtig/Falsch-Format	10
Aufgabe 3	5 Texte – 6 Bilder	Global- und Detailverstehen	5 Items, rezeptiv; Zuordnungsformat (Text – Bild)	10
Hören			ca. 10 Minuten / 30 Punkte	
Aufgabe 1	5 Hörtexte – 6 Bilder (einmal hören)	Globalverstehen	5 Items, rezeptiv; Zuordnungsformat (Hörtext – Bild)	10
Aufgabe 2	Tonbandtext (zweimal hören)	Detailverstehen und selektives Hören	5 Items, reproduktiv; Fill-in-Format (hören und notieren)	10
Aufgabe 3	5 Kurzinterviews (einmal hören)	Global- und Detailverstehen	5 Items, rezeptiv; geschlossene Matrix-aufgabe (Antwortauswahl ankreuzen)	10
Schreiben			20 Minuten / 15 Punkte	
Aufgabe 1	Formular	reproduzierendes Schreiben	Formular ausfüllen Auswahl- und Fill-in-Format	5
Aufgabe 2	E-Mail + 3 Leitfragen	interaktives Schreiben (Textsorte: persönliches E-Mail)	gelenkte Schreibaufgabe (E-Mail nach Vorgabe schreiben/fortsetzen, 3 Leitfragen bearbeiten)	10
Sprechen			ca. 10 Minuten / 25 Punkte	
Aufgabe 1	Themenvorgabe mit Stichworten	über etwas sprechen (sich vorstellen)	gelenktes Sprechen (weitgehend monologisch, Selbstpräsentation)	
Aufgabe 2	Bild (Alltagssituation)	über etwas sprechen (Situationen beschreiben)	gelenktes Sprechen (weitgehend monologisch, Bildbeschreibung)	
Aufgabe 3	(gleiches) Bild (Alltagssituation)	miteinander sprechen (in Alltagssituationen sprechen)	freies Sprechen (interaktiv, Dialog)	

7. Literatur

Ammon, Ulrich (1995): Die deutsche Sprache in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Das Problem der nationalen Varietäten. Berlin und New York: De Gruyter.

Ammon, Ulrich/ Bickel, Hans/ Ebner, Jakob/ Esterhammer, Ruth/ Gasser, Markus/ Hofer, Lorenz u. a. (2004): Variantenwörterbuch des Deutschen. Die Standardsprache in Österreich, der Schweiz und Deutschland sowie in Liechtenstein, Luxemburg, Ostbelgien und Südtirol. Berlin und New York: De Gruyter.

Bolton, Sybille/ Glaboniat, Manuela/ Lorenz, Helga/ Müller, Martin/ Perlmann-Balme, Michaela/ Steiner, Stefanie (2008): Mündlich. Mündliche Produktion und Interaktion Deutsch. Illustration der Niveaustufen des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens. Berlin und München: Langenscheidt.

Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: lernen, lehren, beurteilen (2001), hrsg. vom Europarat, Rat für kulturelle Zusammenarbeit. Berlin u. a.: Langenscheidt.

Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: lernen, lehren, beurteilen. Begleitband (2020), hrsg. vom Europarat Abteilung für Sprachenpolitik. Stuttgart: Ernst Klett Sprachen.

Glaboniat, Manuela/ Müller, Martin/ Rusch, Paul/ Schmitz, Helen/ Wertenschlag, Lukas (2005): Profile deutsch. Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen. Lernzielbestimmungen, Kannbeschreibungen, kommunikative Mittel, Niveau A1–A2, B1–B2, C1–C2. Berlin und München: Langenscheidt.

Glaboniat, Manuela (2013): Testen, Prüfen und Beurteilen von Deutschkenntnissen – unter dem besonderen Aspekt des GER. In: Ahrenholz, Bernt/ Oomen-Welke, Ingelore (Hrsg.): Deutsch als Fremdsprache (= Deutschunterricht in Theorie und Praxis, hrsg. von Winfried Ulrich, Bd. 10). Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren.

ÖSD (Hrsg.) (2024): ÖSD Zertifikat A1. Handreichung für Prüfende. 8., überarbeitete und aktualisierte Auflage. ÖSD: Wien und Klagenfurt.

ÖSD (Hrsg.) (2024): ÖSD Zertifikat A1. Übungsmaterialien Band 1. 9., überarbeitete Auflage. Wien und Klagenfurt: ÖSD.

ÖSD (Hrsg.) (2024): ÖSD Zertifikat A1. Übungsmaterialien Band 2. 3., überarbeitete Auflage. Wien und Klagenfurt: ÖSD.

Weitere Literatur-Empfehlungen und Hinweise zu Vorbereitungsmaterialien finden Sie auf www.osd.at.

8. Übersicht: die Prüfungen des ÖSD

ÖSD Zertifikat A1 überprüft auf elementarer Ebene die sprachliche Kompetenz in vertrauten Situationen des Alltagslebens. Diese Prüfung ist für Lernende ab 14 Jahren konzipiert und wird in Österreich auch als Variante für Zuwanderinnen und Zuwanderer (= *ÖSD Zertifikat A1 / Österreich*) angeboten.

ÖSD KID A1 (Kompetenz in Deutsch A1) überprüft auf elementarer Ebene die sprachliche Kompetenz von Kindern und Jugendlichen in privaten, schulischen und halböffentlichen Situationen. Diese Prüfung wird für Lernende ab 10 Jahren angeboten.

ÖSD Zertifikat A2 überprüft die sprachliche Fähigkeit, sich auf elementarer Ebene in einfachen, routinemäßigen Situationen des Alltags- und Berufslebens zu verständigen. Dabei steht der einfache und direkte Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge im Mittelpunkt. Diese Prüfung ist für Lernende ab 14 Jahren konzipiert und wird in Österreich auch als Variante für Zuwanderinnen und Zuwanderer (= *ÖSD Zertifikat A2 / Österreich*) angeboten.

ÖSD KID A2 (Kompetenz in Deutsch A2) überprüft die sprachliche Fähigkeit von Kindern und Jugendlichen, sich auf elementarer Ebene in einfachen, routinemäßigen Situationen des Alltagslebens zu verständigen. Dabei steht der einfache und direkte Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge im Mittelpunkt. Diese Prüfung wird für Lernende ab 10 Jahren angeboten.

ÖSD Zertifikat Deutsch Österreich B1 überprüft die Fähigkeit zur selbstständigen Sprachverwendung in Situationen des Alltags- und Berufslebens, die speziell für Zuwanderinnen und Zuwanderer relevant sind. Diese Prüfung ist vor allem für Migrantinnen und Migranten in Österreich konzipiert und wird sowohl für Lernende ab 16 Jahren als auch in einer Variante für Jugendliche ab 12 Jahren (= *ÖSD Zertifikat Deutsch Österreich B1 / Jugendliche*) angeboten.

ÖSD Zertifikat B1 überprüft die Fähigkeit zur selbstständigen Sprachverwendung in Situationen des Alltags- und Berufslebens, in denen es um vertraute Themen und persönliche Interessengebiete geht. Die Prüfung *ÖSD Zertifikat B1* wird modular angeboten, d. h., die Prüfungsmodule *Lesen*, *Hören*, *Schreiben* und *Sprechen* können unabhängig voneinander zu verschiedenen Zeitpunkten absolviert werden. Diese Prüfung wird gemeinsam mit dem Goethe-Institut herausgegeben und sowohl für Lernende ab 16 Jahren als auch in einer Variante für Jugendliche ab 12 Jahren (= *ÖSD Zertifikat B1 / Jugendliche*) angeboten.

ÖSD Zertifikat B2 überprüft die sprachliche Kompetenz in Kommunikationssituationen, die nicht nur im Alltag, sondern auch im (halb-)öffentlichen und beruflichen Bereich sowie im Bereich der Aus- und Weiterbildung (Schule, Studium) angesiedelt sind. Diese Prüfung ist für Lernende ab 16 Jahren konzipiert und wird in einer Variante für Jugendliche ab 14 Jahren (= *ÖSD Zertifikat B2 / Jugendliche*) sowie in Österreich als Variante für Zuwanderinnen und Zuwanderer (= *ÖSD Zertifikat B2 / Österreich*) angeboten.

ÖSD Zertifikat B2 / Pflege und medizinische Berufe überprüft die sprachliche Kompetenz in Kommunikationssituationen, die im (halb-)öffentlichen und beruflichen Bereich sowie im Bereich der Aus- und Weiterbildung von Pflegekräften und medizinischem Personal angesiedelt sind. Diese Prüfung ist für Lernende ab 16 Jahren konzipiert.

ÖSD Zertifikat C1 überprüft die allgemeinsprachliche Kompetenz in verschiedenen Situationen des gesellschaftlichen und beruflichen Lebens, wobei sich die Kommunikation auch in komplexeren Zusammenhängen bereits durch ein hohes Maß an Korrektheit und situationsspezifischer Angemessenheit auszeichnen soll. Diese Prüfung wird sowohl für Lernende ab 16 Jahren als auch in einer Variante für Jugendliche ab 14 Jahren (= *ÖSD Zertifikat C1 / Jugendliche*) angeboten.

ÖSD Zertifikat C2 überprüft die Fähigkeit zur kompetenten Sprachverwendung in unterschiedlichsten Situationen des gesellschaftlichen und beruflichen Lebens, wobei hier auch in komplexeren Kommunikationszusammenhängen ein sehr hohes Maß an Korrektheit und situationsspezifischer Angemessenheit erwartet wird. Die Prüfung *ÖSD Zertifikat C2* wird modular angeboten, d. h., die Module *Lesen*, *Hören*, *Schreiben* und *Sprechen* können unabhängig voneinander zu verschiedenen Zeitpunkten absolviert werden. Diese Prüfung ist für Lernende ab 16 Jahren konzipiert.

ÖSD Zertifikat C2 / Wirtschaftssprache Deutsch überprüft sowohl die allgemeinsprachliche als auch die fachsprachliche Kompetenz in unterschiedlichsten Situationen des Wirtschafts- und Berufslebens, wobei hier auch in komplexeren Kommunikationszusammenhängen ein sehr hohes Maß an Korrektheit und situationsspezifischer Angemessenheit erwartet wird. Diese Prüfung ist für Lernende ab 16 Jahren konzipiert.

ÖSD Zertifikat A1 (ZA1)

ÖSD Zertifikat A1 ist eine Prüfung für Lernende ab 14 Jahren, die über elementare Sprachkenntnisse verfügen, um in vertrauten Situationen des Alltagslebens auf einfache Art kommunizieren zu können. Die Prüfung orientiert sich am Niveau A1 des vom Europarat festgelegten *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen*. Sie wird in Österreich auch als Variante für Zuwanderinnen und Zuwanderer (= *ÖSD Zertifikat A1/Österreich*) angeboten.

Diese Broschüre enthält u. a.

- den Modellsatz für die Prüfung *ÖSD Zertifikat A1*,
- die dazugehörigen Lösungen und Transkripte,
- ein fehlerfreies Musterbeispiel zur Schreibaufgabe sowie
- weitere Informationen zu Aufbau, Bewertung und Durchführung der Prüfung.

Niveaustufen & Prüfungen des ÖSD

A1 ZA1	A1 KID A1	A2 ZA2	A2 KID A2	B1 ZDÖ B1	B1 ZB1	B2 ZB2	C1 ZC1	C2 ZC2
------------------	---------------------	------------------	---------------------	---------------------	------------------	------------------	------------------	------------------



Internationale Deutschprüfungen
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

ÖSD Wien | Hörlgasse 12 | 1090 Wien | Österreich
Telefon: +43 1 319 3395 | E-Mail: info@osd.at

www.osd.at

ISBN: 978-3-903164-67-3